

Anlage
zur Niederschrift der 16. STVV vom 17.11.2020/Ö

TOP 6.9.

Parkraumkonzept

B-7145/2020

Herr Mann verweist auf Korrekturen zur Beschlussvorlage, die der Niederschrift als Anlage beigefügt werden.

Es wurde kleinere redaktionelle Ergänzungen auf Seite 51 (Streichung der % Angaben zur Auslastung) vorgenommen und die Tabelle 4.1 auf Seite 20 korrigiert.

Anlagen:

Seite 20

Seite 51

Konflikte bestehen zudem durch verkehrliche Situationen wie den Hol- und Bringverkehr zu den Schulen, der gemäß den verkehrlichen Zielen der Stadt sowie der Zielsetzungen der Schulbehörde möglichst vermieden werden sollte. Hier ist nicht die Bereitstellung von ergänzendem Parkraum sondern die Lenkung von Verkehren eine notwendige Folge.

Für den Prognosezeitraum 2035 wurde anhand der verfügbaren Daten aus dem INSEK 2030 sowie aus einer Abschätzung der Entwicklungspotenziale eine Stellplatzprognose berechnet. In einzelnen Teilräumen bzw. Straßenabschnitten von Teilräumen werden teilweise Werte von 0,7 Stellplätzen pro Wohneinheit erreicht. Diese Fehlbedarfe werden auch bei veränderter Motorisierungswahl und stärkerem Einsatz des ÖPNV nicht auszugleichen sein, wenn nicht mit adäquaten Maßnahmen zur Parkraumsteuerung (Bewirtschaftung, Ergänzung von Parkraumkapazitäten, etc.) nachreguliert wird.

Teilräume	öffentl. u. private St.	Garagen	WE Diff.	St. je WE	zus. Stellpl.-Bedarf (Prognose 2035)	WE (Prognose 2035)	St. je WE (Prognose 2035)	Anmerkungen	zus. Stellpl.-Bedarf (langfristig)
TR01 Zentrum	969		484	2,0	120	604	1,8	zus. Bedarf Kunden / Geschäftsnutzung; weitere Wohnbauentwicklung langfr.	110
TR02 Karree	1194	92	1.164	1,1	190	1.354	1,1	Entlastung durch Neubau P+R	
TR03 Rudolf-Breitscheid-Straße	1.072	169	953	1,3	50	1.003	1,3		
TR04 Dahmer Straße	1.220		1.195	1,0	200	1.395	1,0	zus. Bedarfe durch Geschäftsnutzung?	
TR05 Nuthe-Burg	570		883	0,6	71	954	0,7	Wohnbauentwicklung langfristig (vgl. Rahmenplan)	170
TR07 Petrikirchplatz	1.259	10	849	1,5	120	969	1,4	Entlastung durch Neubau P+R	
TR08 Weichpfuhl-Fontanestraße	895	431	1.661	0,8	106	1.767	0,8	Entlastung durch Zusammenlegung bzw. Rückbau WE	
TR09 Innenstadt	603		641	0,9	70	711	0,9		
TR13 Nordost	335		319	1,1	20	339	1,0	Neuordnung Parksituation im Zuge Verlagerung Nahversorger	

Tab. 4.1: Stellplatzprognose 2035 (nach Teilräumen)

Teilraum 10 – Klinik – Datenblatt

Bestand Parkbedarfe

Kunden/Besucher

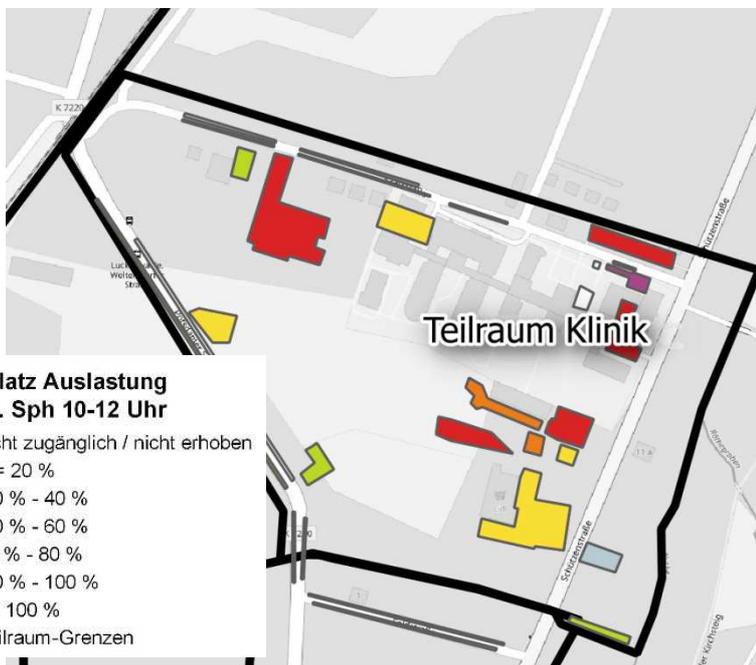
- 220 Stellplätze zu etwa zwei Dritteln ausgelastet
- Parkdauer überwiegend ohne Regelung, knapp 70 Stpl. mit einer Begrenzung auf bis zu zwei Stunden
- Sehr hohe Auslastung im Klinikbereich, nachts geringer
- kaum Parken in der Saarstraße

Bewohner

- 1,1 Stpl./WE, ausreichend
- öffentliche Stellplätze tagsüber zu einem Viertel ausgelastet, nachts höher

Beschäftigte/Besucher Krankenhaus

- hohe Auslastung im Klinikbereich



Potenziale / Prognose

- 20 reaktivierbare, leerstehende Wohneinheiten
- Nachverdichtung Wohnen
- Neubau LIDL-Markt

Schlussfolgerungen / Empfehlungen

- Stellplatzangebot Beschäftigte/Besucher verbessern
- Mobilitätskonzept für Klinikmitarbeiter
- Gemeinsames Nutzungskonzept für den LIDL-Parkplatz